

10. Glatte Sandsteinplatte mit Umschrift: . . . *MAII. O. M̄* . . . *V . . .*, unleserlich (Konrad Mazo oder Maze, nach 1286). Sehr stark abgetreten.
11. Glatte Sandsteinplatte mit Umschrift: † *OTTO . DE . HASLOVVM* (gestorben zwischen 1287 und 1289). 62×191 cm. (Abb. in B. u. M. d. A. V., XXIV, Fig. 15.)
12. Glatte Sandsteinplatte mit Umschrift: † *IDVS. APRILIS. Ō. PERHTA . DE . ROR.* 72×148 cm. (1276 Stiftung der Grabstätte.) (Abb. in Berichte und Mitteilungen des Altertumvereines, XXIV, Fig. 11.)

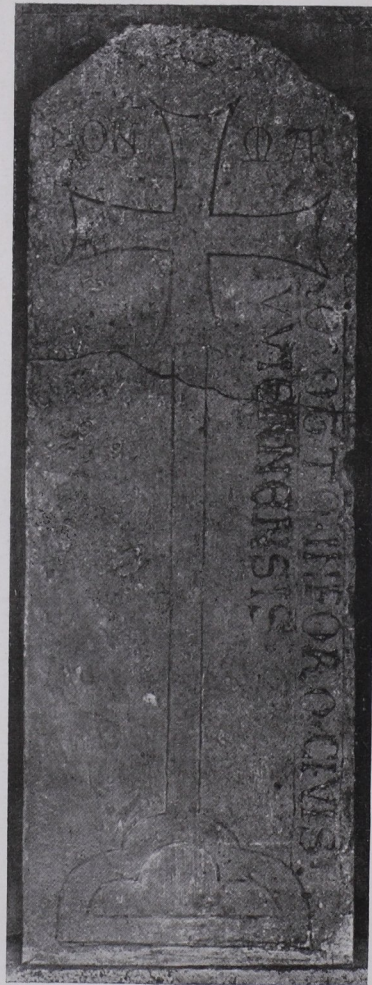


Abb. 269 Grabstein ohne Inschrift (Kreuzgang n. 14) (S. 274). / Abb. 270 Grabstein des Otto in Foro (Kreuzgang n. 8) (273). / Abb. 271 Grabstein des Herzogs Friedrich des Streitbaren (S. 275).

13. Sandsteinplatte, in der Mitte Kreuzstab mit kleeblattförmigen Endigungen, auf einem halben Vierpaß aufstehend. Umschrift: † *III. KALEN. SEPTEMB. Ō. SIFRIDVS. LAEBLO . CIVIS. WINNENSIS* (gest. nach 1289). 84×198 cm. (Abb. in B. u. M. d. A. V., XXIX, Fig. 24.)

14. Männliche Figur in kräftigem Relief in einer mit Kleeblattbogen geschlossenen Nische auf einem liegenden Löwen stehend. Die linke Hand ist auf die Brust gelegt und hält ein leeres Spruchband. Ohne Inschrift. Auf der Rückseite Grabinschrift des Berthold von Treun, jetzt unzugänglich. Sandstein. 58×188 cm. Anfang des XIII. Jhs. (Vgl. B. u. M. d. A. V., XXX [1894], S. 137.) (Abb. 269.)